



Antiochenisch-Orthodoxe Metropole von Deutschland und Mitteleuropa

„...Verkauft man nicht fünf Spatzen für zwei Pfennige? Und doch ist nicht einer von ihnen vor Gott vergessen. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen.“ (Johannes 12, 5 -7)

Die Welt ist heutzutage mit der Ausbreitung des Corona-Virus und deren Auswirkungen in den meisten Ländern der Welt beschäftigt. Länder und Organisationen ergreifen beispiellose vorbeugende Maßnahmen, um die Ausbreitung dieser Erkrankung einzuschränken.

Unsere Kirche, die der Leib Christi ist, der sich durch die Gläubigen in aller Welt erstreckt, ist nicht ausgeschlossen von diesen Entwicklungen und betrachtet es als ihre Pflicht, die Menschen sowohl geistlich als auch körperlich zu unterstützen. Wir strecken unsere Hand der Hilfe aus, um diese Angst und Furcht zu überwinden und die Herrlichkeit des Herrn zu erleuchten.

Aufgrund unserer Sorge um die körperliche und geistige Gesundheit unserer Kinder empfehlen wir unseren Gläubigen in der Diözese Deutschland und Mitteleuropa folgendes:

1. Wer Symptome einer Erkrankung aufweist oder bei wem der Verdacht auf Erkrankung besteht, soll bitte auf die Teilnahme an Gottesdiensten und auf das Ausüben liturgischer Dienste verzichten. Gleiches gilt, wenn Kontakt zu Personen bestand, die im Verdacht stehen, mit dem Corona-Virus infiziert zu sein.
2. Absage aller Aktivitäten und Versammlungen sowie Vermeidung von großen Menschenansammlungen. Die Gemeindetätigkeit soll sich nur auf Gebete und Messen beschränken.
3. Darüber hinaus bitten wir auf Händereichen, Umarmungen und jeglichen Körperkontakt zu verzichten. Auch auf das Küssen von Ikonen und anderen Sachen in Kirchen soll bitte verzichtet werden. Jeder soll sich strikt an die allgemeingültigen Gesundheitsanweisungen halten.
4. Die allgemeinen Hygienevorschriften sollten beachtet werden, insbesondere gesunde Ernährung, warme Kleidung, Handhygiene und das Vermeiden großer Menschenansammlungen.
5. Wir bitten darum, dass die für die Reinigung in der Kirche verantwortlichen Personen, regelmäßig Reinigungs- und Sterilisationstätigkeiten durchführen, insbesondere vor und nach jedem gemeinsamen Gebet oder jeder göttlichen Liturgie.
6. Die Gemeindevorstände sind gebeten, bei regionalen Lageänderungen die Empfehlungen der örtlichen Gesundheitsämter umzusetzen, auch wenn es dazu kommen sollte, Gottesdienste vorübergehend untersagen zu müssen.

Diese Empfehlungen gelten bis auf Weiteres.

In Bezug auf die heilige Kommunion bekräftigen wir, dass es ein Thema des eigenen Glaubens ist. Wer nicht glaubt, dass das, was er vom Heiligen Kelch konsumiert, der Leib und das Blut unseres Herrn, unseres Gottes und Erlösers Jesus Christus ist, unabhängig von den Mitteln, der verdient diese Gemeinschaft überhaupt nicht. Es ist der Kelch des Lebens. Es ist die Akzeptanz des Schöpfers. Fürchten wir uns also davor, was uns von den Menschen angetan wird?



Antiochenisch-Orthodoxe Metropole von Deutschland und Mitteleuropa

Deshalb wiederhole ich: „Jeder soll sich selbst prüfen; erst dann soll man von dem Brot essen und aus dem Kelch trinken.“ (1 Kor. 11, 28)

Wer aus ganzem Herzen und seinem festen Glauben an den Heiligen Gaben teilnehmen möchte und keine weiteren Verpflichtungen hat, sondern die Macht, seinem eigenen Willen zu folgen, der tut wohl. Und wer findet, dass das Engagement der alten Tradition für ihn angemessen ist, tut auch wohl.

Lasst diesen sich der Zeit des Fastens, des Gebets und der Nächstenliebe widmen, um sich darauf vorzubereiten, dass er die heilige Kommunion am Ostersonntag aufnehmen kann. Denn wer isst, verachte den nicht, der es nicht isst, wer aber nicht isst, richte den nicht, der es isst. (Römer 14, 3)

Lasst uns vollbringen, was geschrieben wurde. Lasst uns selbst und einander sowie unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen. „Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn; ob wir nun leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“ (Römer 14, 8)

Wir haben keine Angst vor dem Tod, seine Kraft wurde ausgelöscht und es bleibt nur ein Tor für unseren Übergang ins ewige Leben. Deshalb, bis es soweit ist, kümmern wir uns um die Gesundheit unserer Körper, die die Strukturen des Heiligen Geistes sind. Das ist etwas, das Gott, der Schöpfer, uns anvertraut hat, damit wir uns um sie kümmern können, bis sie in der Hoffnung auf Auferstehung und ewiges Leben ruhen.

Wir erheben unsere Bitten und Gebete zu unserem Herrn, Gott, damit er uns und anderen Menschen auf dieser Welt gnädig ist, damit er diese Tage der Not verkürzt und den Menschen einen schnellen Trost gibt.

O Herr der Kräfte, sei mit uns, denn außer Dir haben wir niemanden, der uns hilft in unseren Sorgen. Herr der Kräfte, erbarme dich unser.

In christlicher Verbunden und eine gesegnete Fastenzeit,

 Metropolit Isaak
Erzbischof der Antiochenisch-Orthodoxen Metropole von Deutschland und Mitteleuropa



Antiochenisch-Orthodoxe Metropole von Deutschland und Mitteleuropa

أَلَيْسَتْ خَمْسَةُ عَصَافِيرِ تُبَاعُ بِفَلْسَيْنِ، وَوَاحِدٌ مِنْهَا لَيْسَ مَنَسِيًّا أَمَامَ اللَّهِ؟ بَلْ شُعُورُ رُؤُوسِكُمْ أَيْضًا جَمِيعُهَا مُحْصَاةٌ. فَلَا تَخَافُوا"
"أَنْتُمْ أَفْضَلُ مِنْ عَصَافِيرٍ كَثِيرَةٍ
إنجيل لوقا ١٢: ٧-٥

ينشغلُ العالمُ في هذه الأيام بتفشي فيروس كورونا وانتشاره في أغلبِ دولِ العالم، وتتخذُ الدول والمنظماتُ إجراءاتٍ وقائية غير مسبوقة للحدِّ من انتشارِ هذا المرض.
وكنيسنا التي هي جسدُ المسيح الممتدُّ عبر المؤمنين في العالم، ليست بمعزلٍ عن هذه التطورات، وتزى من واجبها أن تَسُنِّد وتعضد الإنسان روحياً وجسدياً، وتمدُّ له يدَ المعونة ليجتازَ بحز القلق والخوف هذا ويستنبرَ لأنَّ مَجْدُ الرَّبِّ قَدْ أَشْرَقَ عَلَيْهِ (إشعيا ٦٠: ١)
وانطلاقاً من حرصنا على صِحَّةِ أبنائنا، الجسديَّة والرُّوحية، نُوصي رعايتنا في أبرشية ألمانيا وأوروبا الوسطى بما يلي:
١- إلغاءُ كافةِ النشاطاتِ والتَّجمعاتِ والاجتماعاتِ في رعايا وكنائس الأبرشية، والاكْتفاءُ بإقامةِ الصَّلواتِ والقدايس فقط
٢- الامتناعُ عن المصافحةِ والتقبيلِ للأشخاص والأيقوناتِ أثناء التَّجمعاتِ الكنسية، والالتزامُ الشَّخصي الصَّارم بتعليماتِ الصِّحة التي أصبحت معلومةً لدى الجَمِيع
٣- التَّزامُ الأشخاص المسؤولين عن النَّظافة في الكنيسة بالقيام بأعمالِ التَّنظيف والتَّعقيم بشكلٍ دوري، وبشكلٍ خاص قبل وبعد كلِّ صلاةٍ جماعيَّةٍ أو قداسٍ إلهي
٤- مُتابعةِ التَّعليماتِ الحكوميَّة التي صدرت وستصدر في هذا الشأن والتقيُّدُ بها، حتى لو بلغت حدَّ إيقافِ مؤقتٍ للقدايس والصَّلوات.
٥- نُوصي مجالسَ الرِّعايا بمناقشةِ كيفيةِ تقديمِ الدَّعم لمن يحتاجُه من أبناء الرِّعية في حالِ صدرَ قرارٌ بإغلاقِ مُدُنٍ أو مناطق معينة.

تَسري هذه التَّوصيات حتى إشعارٍ آخر

أما فيما يتعلقُ بالمناولةِ المقدَّسة، فنؤكِّدُ على أنَّ هذا الموضوع هو إيمانيُّ بحت. فمن لا يُؤمن بأنَّ ما يتناوله من الكأس المقدَّسة هو جسدٌ ودمٌ ربنا وإلهنا ومخلصنا يسوع المسيح، بغضِّ النَّظر عن الوَسيلة، فهو لا يستحقُّ هذه المناولة أصلاً. إنَّها كأسُ الحياة. إنَّها اقتبالُ الخالق، أفنخشي مما ستفعله بنا المخلوقات؟
لذا أقولُ لكم: "ولكن ليتمتحن الإنسان نفسه، وهكذا يأكلُ من الخبزِ ويتربُّ من الكأسِ" (١ كورنثوس ١١: ٢٨) (فمن استمر .. بالاشتراك في القُدسات أسبوعياً وأقامَ راسخاً في الإيمان في قلبه، ولَيْسَ عن اضطِرارٍ، بلْ له سُلطانٌ على إِرَادَتِهِ، فَحَسَنًا يَفْعَلُ (١ كورنثوس ٧: ٣٧) (ومن وجد أنَّ التَّزامَ التَّقليدِ القديم هو مناسبٌ له فَحَسَنًا أَيْضًا يَفْعَلُ. فليتنفِّغ إذاً في هذه المُدَّة للصوم والصلاة والإحسان كفترة تهيئته لنفسه حتى يتناول القُدسات يومَ أحدِ الفصح. وَلَا يَزِدْ مَنْ يَأْكُلُ مِنْ يَمَنُ لَا يَأْكُلُ، وَلَا يَدِينُ مَنْ لَا يَأْكُلُ مَنْ يَأْكُلُ، لِأَنَّ اللَّهَ قَبِلَهُ). رومية ١٤: ٣)
لنتبع جميعنا كلَّ ما وردَ بدقَّة، ولنودع ذواتنا وبعضنا بعضاً وكلَّ حياتنا للمسيح الإله. لِأَنَّنا إنَّ عَشْنَا فَلِلرَّبِّ نَعِيشُ، وَإِنْ مُتْنَا فَلِلرَّبِّ نَمُوتُ. فَإِنْ عَشْنَا وَإِنْ مُتْنَا فَلِلرَّبِّ نَحْنُ). رومية ١٤: ٨. (فَنَحْنُ لَا نَخْشَى الْمَوْتَ، فَقَدْ أُبِيدَتْ قُوَّتُهُ، وَبَقِيَ بَوَابَةٌ لِعُبُورِنَا إِلَى الْحَيَاةِ، الأبدية. لذا وإلى أَنْ تَحِينَ السَّاعَةُ، فلنهنَّم بصِحَّةِ أجسادنا التي هي هياكلِ الرُّوحِ القُدس، فهي أمانةٌ استودعها اللهُ الخالق في أيدينا لنعتني بها جِداً إلى حين رقادها على رجاءِ القيامةِ والحياةِ الأبدية

نرفعُ تضرُّعنا وصلواتنا معكم إلى الرَّبِّ الإله، أن يترأفَ بنا ويسائرِ النَّاسَ في هذا العالم، ويقصِّرَ أيامَ المحنةِ هذه، ويمنحَ البَشَرَ تَعزِيَةً سريعة، ونصلي ضارعين
يا رَبِّ القُوَّاتِ كُنْ مَعَنَا، فَإِنَّهُ لَيْسَ لَنَا، فِي الأَحْزَانِ مُعِينٌ سِوَاكَ. يَا رَبِّ القُوَّاتِ ارحمنا

المترُوبوليت اسحق بَرگات